

Der Grünspecht



Der Grünspecht zählt zu unseren größeren Spechtarten.

Er wird etwa 30 cm groß und sein Gewicht kann bis zu 200 Gramm betragen.

Der Grünspecht ist in fast ganz Europa anzutreffen. Sein Lebensraum sind hauptsächlich dichte Waldbestände aber auch Gärten, Parks und Streuobstwiesen.

Beide Eltern meißeln eine Bruthöhle in vorwiegend morsche Bäume. Dort werden dann im April / Mai etwa 5 bis 8 weiße Eier ausgebrütet. Ca. 18 Tage nach der Eiablage schlüpfen die Jungen.

Mit seiner feuerroten Kopfhaube und dem grün bis graugrün gefärbten Gefieder ist er ein prächtiger Vogel.

Mit seinem Schnabel gräbt dieser Specht Stollen bis einem Meter Tiefe in einen Ameisenhaufen um an seine Nahrung zu gelangen.



Zur Nahrungsaufnahme kann er manchmal bis zu einer halben Stunde in einem Ameisenhügel verbringen.

Der Grünspecht ernährt sich vorwiegend von Insekten und deren Larven. Zu seiner Lieblingsspeise gehören die Ameisen.

Um die Ameisen aus ihren engen Gängen zu angeln, hat der Specht eine lange klebrige Zunge, die an ihrem verhornten Ende mit Widerhaken versehen ist.



Übrigens:

Habt ihr gewusst, dass die Zunge des Grünspechtes etwa 3 mal so lang ist wie sein Schnabel, nämlich ca. 10 Zentimeter?